

 <p>SBG gGmbH / Höhler, Frank (foto + form) [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Wandbild: "Albrecht der Stolze"</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Albrechtsburg Meissen Domplatz 1 01662 Meißen +49(0)3521 47070 albrechtsburg@schloesserland-sachsen.de</p> <p>Sammlung: Monumentale Wandgemälde</p> <p>Inventarnummer: ALB_IN_001993</p>
--	---

Beschreibung

Fürstenporträts (von Anton Dietrich): Bei der Gestaltung der überlebensgroßen Herrsnergestalten in den Fensternischen und unter dem Trompeterstuhl orientierte sich der Maler an der Form gotischer Wandteppiche. Die Porträts zeigen wichtige wettinische Herrscher und ihre Ehefrauen vom 12. bis zum 15. Jahrhundert. Diese (Ahnengalerie endet bei den Eltern der beiden Bauherren der Albrechtsburg. Deren Leben, insbesondere jenes von Albrecht dem Beherzten, entfaltet sich auf den Wandgemälden der an den Großen Saal angrenzenden Räume. / 2. : Markgraf Albrecht I. der Stolze (1190-1195) & Sophie von Böhmen - Albrecht setzte seine Erbansprüche gegenüber seinem Vater und seinem jüngeren Bruder mit Gewalt durch, in dem er Otto 1188 gefangen nahm, auf Befehl Friedrich Barbarossas aber wieder freiließ. Den Beinamen gaben ihm klösterliche Chronisten, die er durch Hochmut und Unberechenbarkeit gegenüber der Kirche verärgert haben soll. Im fortdauernden Bruderkampf wurde Albrecht vermutlich vergiftet.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl-Wachsmalerei

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1875
	wer	Anton Dietrich (1833-1904)
	wo	Albrechtsburg (Meißen)

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Haus Wettin

wo

Schlagworte

- Markgraf
- Porträt
- Wandbild

Literatur

- Thieme, André (2012): Geschichte(n) für's Volk. Der monumentale Bildzyklus der Albrechtsburg. Sandstein Verlag, Dresden